

[Erstes Telefonat im Amt: Der neue Außenminister Sybiha spricht mit seinem polnischen Amtskollegen](#)

06.09.2024

Der neue ukrainische Außenminister Andrij Sybiha führte sein erstes Telefongespräch als Außenminister und sprach mit dem polnischen Außenminister Sikorski

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [öffentlich-rechtlichen Senders Suspilne](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der neue ukrainische Außenminister Andrij Sybiha führte sein erstes Telefongespräch als Außenminister und sprach mit dem polnischen Außenminister Sikorski

Am Freitag, den 6. September, führte der neu ernannte Außenminister der Ukraine Andrij Sybiha ein Telefongespräch mit dem polnischen Außenminister Radoslaw Sikorski.

Sybiha berichtete dies auf der Social Media Plattform X.

„Heute Morgen hatte ich mein erstes Telefongespräch als Außenminister der Ukraine mit meinem polnischen Amtskollegen Radoslaw Sikorski, um die ukrainisch-polnische strategische Partnerschaft und die gutnachbarlichen Beziehungen zu bekräftigen“, schrieb Sybiha. Er fügte hinzu, dass er Polen für seine Unterstützung der Ukraine dankte, Minister Sikorski über die Situation an der Front informierte und betonte, wie wichtig es sei, die Verteidigungsfähigkeit der Ukraine weiter zu stärken.

„Die Ukraine und Polen haben einen gemeinsamen Feind und ein gemeinsames Ziel – unsere bilateralen Beziehungen stark zu halten. Als Zeichen des Respekts haben wir ein Gespräch auf Polnisch geführt. Ich freue mich darauf, meinen polnischen Amtskollegen bald in Kiew begrüßen zu dürfen“, sagte Sybiha.

am 5. September hat die Werchowna Rada den Rücktritt von Dmytro Kuleba als Außenminister der Ukraine unterstützt. Der erste stellvertretende Minister Andrij Sybiha wurde zum neuen Außenminister ernannt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 226

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.